Das Geschenk!

Von Yunikon

Das Geschenk!

Hey Leute, hier ist meine nächste FF. ich hoffe dass sie euch gefällt. Ich nehme gerne verbesserungs- Vorschläge an. Ich habe die ersten paar stellen des Textes aus der Serie genommen, weil mir kein besserer Anfang einfiel.

Über Kommiss würde ich mich sehr freuen. Viel spaß beim Lesen!! ;-)

Gruß euer InuyashaFan17!!! :-))
Das Geschenk!

Es war also passiert, das was nie jemand gedacht hätte, das es passiert, das was sich Inuyasha nie gewünscht hatte und worunter er sehr litt. Er hatte sich während eines Kampfes mit Gatenmarie (ich hoffe dass das richtig geschrieben ist), der ihn mit Gift Pulver besprüht und ihn in einen Giftkokon sperrte, in einen Dämon verwandelt. Dadurch geriet er völlig außer Kontrolle, sein Dämonenblut übernahm die macht über ihn. Er wusste nicht was er tat, das einzigste was ihn als "Dämon" interessierte, war Töten! Er besiegt zwar Gatenmarie, aber er tötete auch einige der Banditen, die anderen entkamen nur, weil Sessoma (weis net wie der geschrieben wird) auf einmal auftauchte und mit Inuyasha kämpfte. Nach einer weile schaffte er es, das Inuyasha bewusstlos wurde. Und dann verschwand Sessoma wieder. Das alles war nun schon 3 Tage her, Inuyasha doch Inuyasha litt immer noch sehr darunter. Kagome merkte es, sie versuchte immer ihn aufzuheitern, doch es gelang ihr nie. Kagome litt mit ihm, doch das merkte er nicht, sie hasste es, den Jungen, den sie so sehr liebte, so traurig zu sehen, zu sehen wie er litt und zu wissen, das sie nichts daran ändern konnte. Als sie bei einem See ankamen, unterbrach Kagome ihre Gedanken und ging zusammen mit Sango, Shippo und Miroku schwimmen. Kagome hatte extra Schwimm-Sachen mitgebracht. Während alle im See schwammen und rumalberten, Saß Inuyasha auf einem Baum

beobachtete sie.

Völlig in Gedanken versunken, merkte er nicht, wie sich Kagome dem Baum näherte. Sie schaute zu ihm hoch und sagte: "Inuyasha, komm runter und schwimm mit uns!"

Inuyasha: "Keine Lust!"

Kagome: "komm besser freiwillig runter!"

Inuyasha wusste genau was sie machen würde, wenn er nicht runter kommt.

Also ging er freiwillig runter und nach einer langen Diskussion mit Kagome, ging er dann auch schwimmen.

Als er dann tauchte, glitzerte etwas unter dem kies im See.

Inuyasha wurde neugierig und tauchte zu der stelle, er grub im kies und fand einen wunderschönen Orange-Gelb gemischten Stein, der aussah wie eine hälfte des Yin Yan Zeichens und in der Mitte des Zeichens war ein blauer punkt, der schön schimmerte.

Er hob ihn auf und steckte ihn in seinen Anzug und tauchte wieder auf.

Als es Dunkel geworden war, setzten sich alle außer Inuyasha, der auf einem Baum saß, um ein Lagerfeuer und redeten.

Inuyasha nahm den Stein aus seiner Tasche und dachte *Der Stein ist wunderschön, ich werde ihn Kagome schenken, wenn ich mich getraut habe ihr zu sagen, das ich sie Liebe.*

In der Nacht schlief Kagome schlecht, sie wälzte sich hin und her, in ihrem Schlafsack und war Schweiß- gebadet.

Inuyasha merkte das und hockte sich neben sie,

dann sagte er leise zu sich selbst: " Sie träumt bestimmt schlecht. Vielleicht sollte ich sie wecken!?"

Er überlegte kurz und kam dann zu dem Entschluss, sie nicht zu wecken, weil sie ihn dann nur wieder eine ohrfeige geben würde, so wie sie es immer tat wen sie schlief und beim aufwachen jemand neben ihr saß.

Aber er entschloss sich, sich zu ihr zu legen.

Er machte den Reißverschluss des Schlafsackes auf und legte sich zu ihr in den Schlafsack, er nahm sie in seine arme und kuschelte sich an sie, sie hatte sofort aufgehört sich zu wälzen und schlief jetzt ganz ruhig, es schien so, als würde sie jetzt was gutes träumen.

Nach ein paar Minuten, schlief Inuyasha dann ein.

Am nächsten morgen waren Sango, Shippo, Miroku und Kiara als erstes wach und hockten verwundert um Kagome und Inuyasha, die noch schliefen, rum und schauten sie an.

Sango: " Schaut euch die 2 mal an! Ist das nicht ein süßes Paar? "

Miroku:" Ich wüsste gern was heute Nacht passiert ist, als wir am schlafen waren! "
Shippo:" Die sind bestimmt ein paar! "

Alle nickten, dann gingen sie zum See um Fische zu fangen.
Als die 4 auf dem weg zum See waren, wachten Kagome und Inuyasha auf.
Kagome drehte sich zu Inuyasha und schaute ihn verwundert an.

Kagome:" Morgen Inuyasha, warum liegst du neben mir? "

Inuyasha:" Na ja, du hast gestern Nacht gezittert und warst schweiß gebadet, ich dachte du würdest schlecht träumen, erst wollte ich dich wecken, doch dann habe ich mich entschieden, mich zu dir zu legen, weil ich dachte das du mich wieder schlägst, wenn ich dich wecke, so wie du das meistens machst. Und als ich mich neben dich gelegt habe, warst du ganz Ruhig. "

Kagome:" Danke, seit wann bist du eigentlich so nett zu mir? "

Inuyasha:" Ich mag es einfach nicht, wenn ich dich so sehe, wie du leidest! "

Kagome:" Wieso denn? "

Inuyasha:" Ich mag es halt einfach nicht. "

Kagome:" sonst nichts? "

Inuyasha:" Nein, sonst nichts! "

Na ja, eigentlich schon, eigentlich auch weil ich sein liebe, aber ich traue mich nicht es ihr zu sagen!

Kagome kuschelte sich eng an Inuyasha und legte ihre arme um ihn. Inuyasha drückt sie sanft an sich und beide blieben so liegen und schliefen wieder ein.

Als sie dann aufwachten und etwas essen wollten, fanden sie einen Zettel von ihren freunden.

Guten Morgen,

Ihre zwei hübschen, ihr seid echt ein süßes Paar!

Wir wollten euch nur sagen, das wir fische fangen gegangen sind und noch Früchte und Feuerholz sammeln sind.

Wir wollten euch nicht wecken, deswegen haben wir euch diesen Brief geschrieben.

Liebe Grüße

Sango, Shippo, Miroku und Kiara.

Sie schauten sich an und wurden rot.

Stille trat ein.....

Dann brach Inuyasha die Stille.

Inuyasha:" Die glauben echt, wir wären ein Paar! "

Kagome:" Na ja, wir haben ja auch Arm in Arm geschlafen. Da ist es doch klar, dass sie so was denken! "

Wieder brach Stille ein.....

Inuyasha sah Kagome tief in die Augen.

*Jetzt oder nie. Jetzt ist die perfekte Gelegenheit es ihr zu sagen!
Außer mir und ihr ist keiner hier. Gut, na dann los!*

Er holte tief Luft, nahm Kagomes Hände in seine und sagte:" Kagome, ich muss dir was sagen. "

Kagome:" was denn? "

Inuyasha:" Ich wollte dir sagen, das ich... "

Doch weiter kam er nicht, denn Sango und die anderen kamen wieder.

Nach dem Frühstück gingen dann alle weiter, um die Juwelensplitter zu suchen.
Doch Vorher hatten Inuyasha und Kagome klar gestellt, das sie kein Paar sind.

Als sie aus einer hellen Lichtung weitergingen, redete Miroku mit Inuyasha.

Miroku:" Inuyasha, du solltest mit ihr reden, sag ihr was du für sie empfindest. "

Inuyasha:" Wieso, was sollte ich denn für sie empfinden? "

Miroku:" Tu' nicht so als wüsstest du es nicht, du liebst sie, das merkt doch ein blinder mit nem Krückstock! "

Inuyasha:" Und wieso merkt sie es nicht? "

Miroku:" Ich weis es nicht, nun geh aber endlich und sag es ihr! "

Inuyasha nickte.

Sango hatte in der Zwischenzeit mit Kagome geredet.

Sango:" Sag ihm, das du ihn liebst, Kagome. "

Kagome:" Ich weis nicht, was ist wenn er es nicht versteht? "

Sango:" Er wird es verstehen und jetzt geh und rede mit ihm. "

Kagome:" Nagut, ich werde es ihm sagen. "

Inuyasha ging zu Kagome, die anderen liefen weiter, um sie alleine zu lassen.

Inuyasha und Kagome blieben auf einer, durch die Sonne , Hellerleuchteten Lichtung stehen.

Sie standen sich gegenüber.

Kagome war sichtlich nervös, sie zitterte ein bisschen, war Eiskalt, hatte weiche Knie und ihr kam es so vor, als würden 1000 Schmetterlinge in ihrem Bauch Rumfliegen.

Inuyasha war auch nervös, aber er lies es sich nicht anmerken.

Er sah, das Kagome nervös war und nahm sie sanft in seine Arme.

Es dauerte nicht lange, da hatte sie sich beruhigt und war nicht mehr so nervös.

Dann lies er sie los und nahm ihre Hände in seine.

Inuyasha:" K.. Kagome, ich muss.. dir ... was sagen. "

Kagome:" Was denn? "

Inuyasha:" Ich wollte dir sagen, das ich mich... in .. dich,
das ich mich in dich verliebt habe. "

Endlich ist es raus, jetzt fühle ich mich viel besser, aber was wird sie jetzt sagen?

Sie schaute ihn mit Funkelnden Augen an.

Kagome:" Inuyasha, ich liebe... dich auch. "

Inuyasha war sehr glücklich, das zu hören und nahm sie in seine Arme, er drückte sie fest an sich und als er sie dann los lies, küssten sie sich leidenschaftlich.

Als sie sich nach einer weile wieder voneinander lösten. Viel Inuyasha ein, das er noch ein Geschenk für sie hatte.

Inuyasha:" Mach mal die Augen zu, ich habe was für dich! "

Kagome:" Oh toll! Was denn? "

Inuyasha:" Lass dich überraschen. "

Also schloss sie ihre Augen.

Inuyasha holte den Stein den er an eine Kette gemacht hatte, aus seinem Anzug und hängte ihn Kagome um den Hals.

Dann öffnete sie ihre Augen und sah die Kette um ihren Hals.

Kagome:" Wow! Die ist wunderschön, Inuyasha. Weißt du was, der Stein sieht aus wie eine Hälfte des Yin Yan Zeichens. "

Inuyasha:" Was heißt denn noch mal Yin Yan, das habe ich völlig vergessen?! "

Kagome gab ihm einen Kuss und sagte:" Das sage ich dir auf den Weg zu den anderen. "

Inuyasha nickte, dann gingen sie, um die anderen einzuholen.

So das war's, ich hoffe die Geschichte hat euch gefallen, und wenn ihr mir viele Kommis schreibt, dann schreibe ich auch noch die Fortsetzung zu dieser Geschichte, die heißt "Yin und Yan".

Also schreibt mir schön viele Kommis! :-)))

Gruß euer InuyashaFan17!!